

Herbsttagung der AG kath FakS am 19. Oktober 2017 in Weiden

Erstmalig fand eine Tagung der Arbeitsgemeinschaft kath. Fachakademien für Sozialpädagogik in Weiden / Oberpfalz statt. Diese Fachakademie befindet sich im Westflügel des Klinikums in Weiden, ehemals als Augustinergebäude bezeichnet, in der Bismarckstrasse 21. Herzlich begrüßt wurden wir vom Leiter der FakS, Herrn Karlheinz Binner sowie von Trägerseite durch Herrn Stefan Schmidberger, Personal- und Referatsleiter der Schulen des Caritasverbandes des Bistums Regensburg.

Grußworte entboten die Dekane Herr Johannes Lukas (kath.) und Herr Dr. Wenrich Slenczka (ev.) am Vormittag sowie der stellvertretende Landrat, Herr Norbert Nickl am Nachmittag. Sie betonten ihre große Freude über die Anwesenheit der zahlreichen Direktorinnen, einzelner Trägervertreter und das Interesse weiterer Gäste und schilderten aus ihrer Perspektive die Bedeutung des Erzieherberufs sowie der Ausbildungsstätten in kirchlicher Trägerschaft.

5 neue Fachakademieleitungen aus Aschaffenburg, Baiersdorf, Eichstätt, Regensburg und Rottenbuch wurden in der Arbeitsgemeinschaft mit einem kleinen Gastgeschenk willkommen geheißen.

Den religiösen Impuls übernahmen dankenswerterweise Sr. Sibylle vom Konvent der Armen Schulschwestern in München und Sr. Ariane, Leiterin der nächsten gastgebenden Fachakademie in Mallersdorf.

Als Referent konnte der Architekt Herr Helm Andreas Heigl aus dem Studio di Monco (München/Starnberg) gewonnen werden, der in beeindruckender Weise die Schulen der Salesianer in München mitgestaltet und das Kinderhaus Don Bosco entworfen hatte. Er schilderte die sensible und verantwortungsvolle Planungsaufgabe, den gewachsenen räumlichen, historischen Kontext in den Focus zu nehmen, den Ort zu achten, anstatt alte Häuser, die den Menschen ans Herz gewachsen sind, einfach abzureißen. Der Themenbereich „Gebaute Pädagogik – gebauter Glaube – Räume zur Entfaltung und Entwicklung“ wurde eingehend von den Anwesenden erörtert und über optimale Lehr- und Lernatmosphären, inklusive Möglichkeiten zur Begegnung, spirituellen Erfahrungen sowie Rückzugsmöglichkeiten nachgedacht.

Neben dem Bericht des Vorstandes und der Geschäftsführung wurde eingehend die mögliche Einführung des Unterrichtsfaches Ethik neben dem bisherigen zweiten schriftlichen Prüfungsbereich Religionspädagogik/Theologie alternativ Literatur- und Medienpädagogik erörtert. Ein Prüfungsfach Ethik wird insbesondere von den nichtkonfessionellen Ausbildungsstätten unter dem Aspekt des Gleichbehandlungsgrundsatzes focussiert. Alle bayerischen Fachakademien wurden gebeten, ihre Stellungnahme abzugeben.

Ein kurzer Blick auf die bevorstehenden Wahlen innerhalb der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Fachakademien (mit inzwischen 64 Ausbildungsstätten) bildete den Schlusspunkt. Dr. Christeiner bedankte sich bei allen Anwesenden für die rege Diskussion, wünschte einen guten, für manche etwas zeitintensiven Nachhauseweg und lenkte den Blick auf den nächsten Tagungsort an der FakS in Mallersdorf.

Dr. Sigrid Christeiner